

Inhalt

*WOHER UND WOHIN: Historischer Überblick 1924 bis 2004 - SCHÖN-
THAL: Ein Denkmal entsteht - DENK-MAL: DEFINITIONEN - DER LAND-
SCHAFT ZULIEBE: Heimatschutz und Denkmalpflege vor 1960 - DENK-
MAL: EINSCHÄTZUNGEN - IM AUFBAU: Die ersten Jahrzehnte kanto-
naler Denkmalpflege - DENK-MAL: ERINNERUNGEN - WERTEDEBAT-
TEN: Aktuelle Rahmenbedingungen - DENK-MAL: POSITIONEN
WIE UND WARUM: Methoden der Denkmalpflege im Wandel - WAS IST
GEMEINT? Begriffserklärungen - WARUM IST EIN BAU DENKMALWÜR-
DIG? Verschiedene Wege zum Denkmal - DENK-MAL: BEWERTUNGEN-
WIE DEFINIERT MAN EIN ORIGINAL? Stilvereinheitlichung und -Vielfalt
- DENK-MAL: GESCHMACKSFRAGEN - UND KUNSTSTOFF? Histori-
sche Materialien und moderne Bedürfnisse - DENK-MAL: WERTSCHÄT-
ZUNGEN WAS SOLL MAN KONSERVIEREN? Wissenschaft contra Äs-
thetik - DENK-MAL: ERWARTUNGEN - FERTIG GEBAUT? Nutzungs-
möglichkeiten bei historischen Bauten - DENK-MAL: INTERESSEN - WO
LIEGT DER NUTZEN? Wirtschaftliche Kriterien und kulturelle Werte -
DENK-MAL: HOFFNUNGEN - AUF ALT GEMACHT? Historisierende und
zeitgenössische Neubauten - DENK-MAL: VERGLEICHE - WAS IST RICHT-
TIG? Das Ortsbild erhalten oder gestalten - DENK-MAL: FORDERUNGEN
WOZU: Die Denkmalpflege Baselland von morgen - ZUKÜNFTIGE GE-
SCHICHTE. Was die Denkmalpflege beschäftigen könnte - DENK-MAL:
FRAGEN